Geschrieben von: Dieter Ludwig
Mittwoch, 23. Februar 2011 um 21:00



Marcus Ehning - Sieger der Global Champions Tour 2010

Valkenswaard/ Turin. Die neue Global Champions Tour 2011 steht – aber das Gesamtpreisgeld wird immer noch nicht bekanntgegeben. Und Turin hat sich auch verabschiedet.

Bisher läuft die vom Niederländer Jan Tops erfundene Global Champions Tour der Springreiter

wie eine Gelddruckmaschine. Die besten Reiter kommen, weil das Geld lockt, die gut mit Dukaten bestückten eingeladenen Amateure vor allem aus den bisher von Wirren noch noch unbeschadeten Scheichtümer Arabiens füllen dem Mannschafts-Olympiasieger von 1992 in Barcelona zusätzlich das Säckel. Und wer eine Patronin hat wie die Milliardärin Tina Onassis, mit reiterlichem Talent gesegnet, aber zusätzlich mit Geld gestopft wie eine Weihnachtsgans, muss um eine Serie nicht fürchten. Zumal sie ja ausgerechnet auch beim Pferdehändler Tops bestens zurecht kommt. Wenn nämlich das bei ihm gekaufte Pferd mal nicht so funktioniert wie sie oder ihr Gatte Alvaro Alfonso de Miranda Neto meinen, werden im heimischen Valkenswaard eben zusätzliche Trainingseinheiten eingelegt oder wird eben der vermeintliche „Kracher“ gegen einen anderen eingetauscht. Kaum damit zu rechnen, dass Tops, der als größter Händler der Welt gilt, mit einem Minus aus solchen Geschäften herauskommt.

Ohne Jonella Ligresti – kein CSI Turin

Doch ist anscheinend die Italienerin Jonella Ligestri (43) nicht mehr so handzahm. Wie aus ihrem Umfeld nämlich zu entnehmen war, sollte Turin das Finale der Global Champions Tour in diesem Jahr veranstalten. Die in Italiens Wirtschaft zu einer der mächtigsten und reichsten Frauen aufgestiegene Sizilianrin, eine der Hauptsponsorinnen der Global Tour, hatte nämlich zunächst auch den Zuschlag für das Endturnier erhalten, Mitten in Turin in einem eigens errichten Reiterstadion sollte das Finale ausgetragen werden. Der Beginn war planerisch bereits vollzogen. Da kam aus der Kommandozentrale Valkenswaard, das Endturnier werde in Abu Dhabi stattfinden, und nicht nur einmal, sondern gleich fünf Jahre hintereinander. Da zog Jonella Ligresti ihr Engagement zurück mit den Worten, sie werde sich in Zukunft verstärkt wieder beim Weltcupturnier in Verona einbringen. Ohne Jonella Ligresti auch kein 5-Sterne-Turnier in Turin. Turin war als vorletztes Springen vor dem Finale im Turnierplan der Global Tour.

Eine Reaktion von Jan Tops war bisher nicht zu hören, auch wenig über den ganzen Aufbau

der kommenden Tour. Sie soll noch mehr Geld abwerfen, für die Reiter, aber wohl auch für ihn. Im letzten Jahr wurden 5,5 Millionen Euro ausgeschüttet, Finalsieger Marcus Ehning aus Borken kassierte 300.000 Euro.

Die einzelnen Station der 6. Global Champions Tour: Auftakt ist in Doha (Katar) vom 17. bis 19. März, danach folgen Valencia (6.bis 8.Mai), Hamburg (1,bis 5.Juni), Cannes (9. bis 11.Juni), Monte Carlo (23. bis 25. Juni), Estoril/ Portugal am 1./ 2. Juli, Chantilly bei Paris vom 22. bis 24. Juli, Valkenswaard vom 12. bis 14. August, Rio de Janeiro vom 2. bis 4. September und das Finale in Abu Dhabi vom 10. bis 12. November.